

## 2.1.2 Demokratische Verhaltensweisen im Schulalltag (Schuljahrgang 4)

Mitdenken – Mitreden – Mitentscheiden



### **Klassenregeln**

- *Wir haben die gleichen Rechte und Pflichten.*
- *Wir gehen freundlich miteinander um und achten einander.*
- *Hausaufgaben fertigen wir vollständig und in einer entsprechenden Form an.*
- *Jeder ist für sein Arbeitsmaterial verantwortlich.*
- *Für Sauberkeit und Ordnung im Klassenraum sind alle verantwortlich.*

1. Vergleicht diese fünf Regeln mit den Regeln eurer Klassenordnung. Markiert die Regeln, welche sich nicht in eurer Klassenordnung wieder finden. (AFB I)
2. Diskutiert in der Gruppe darüber, ob die oben stehenden Regeln auch in eurer Klasse anwendbar wären. Begründet euren Standpunkt. (AFB III)
3. Sicherlich habt auch ihr eine eigene Klassenordnung.
  - a) Denke dir eine weitere Regel zur Verbesserung eures Klassenklimas aus. Schreibe diese auf eine Karte. Tragt eure Ergebnisse im Klassenverband zusammen. Ordnet gleiche Aussagen einander zu. (AFB I)
  - b) Diskutiert in der Gruppe darüber, ob diese Vorschläge in der Klasse umsetzbar sind. Erklärt euren Standpunkt. (AFB II)
  - c) Gestaltet mit den Ergebnissen ein Plakat zu eurer überarbeiteten Klassenordnung. Beachtet dabei die Kriterien zur Plakatgestaltung. (AFB II)
4. Die neue Klassenordnung tritt in Kraft. Beobachte über die nächsten Wochen, wie diese umgesetzt wird.
  - a) Nenne die Regeln, die bereits eingehalten wurden. (AFB I)
  - b) Benenne die Regeln, die schwierig umzusetzen waren und begründe deine Entscheidung. (AFB III)
5. Einige Kinder halten sich nicht an die vereinbarten Regeln. Schreibe zwei Möglichkeiten auf, wie du andere davon überzeugen kannst, sich an die Regeln zu halten. (AFB III)

6. Für die Ordnung im Klassenraum sind alle verantwortlich. Es werden Dienste für bestimmte Tätigkeiten eingeteilt, z. B. der Tafeldienst.
- a) Notiere, welche Dienste es in deiner Klasse gibt. *(AFB I)*
  - b) Schreibe auf, wie die Verteilung der Aufgaben in eurer Klasse geregelt wird. *(AFB II)*
  - c) Nenne Möglichkeiten, die es zur Anerkennung dieser Dienste gibt. *(AFB II)*
7. In unserem Land gibt es viele Menschen, die ehrenamtlich Aufgaben übernehmen.
- a) Nennt Beispiele für solche Tätigkeiten. *(AFB I)*
  - b) Tragt mögliche Argumente zusammen, aus welchen Gründen sich diese Menschen ehrenamtlich engagieren. *(AFB II)*
  - c) Führe eine Befragung mit einer Person durch, die sich ehrenamtlich betätigt. Stelle diese Person und deren ehrenamtlichen Aufgaben in einem Steckbrief vor. *(AFB III)*
  - d) Schreibe an die Person einen Brief. Formuliere in dem Brief, warum du die Arbeit besonders anerkennst. *(AFB III)*